

Wir sprechen mit: Erich Gemein

- Seit 1981 Vorsitzender des TTC Plittersdorf -

Frage: Welche Gründe führten zur Gründung eines Plittersdorfer Tischtennisclubs?

Antwort: Die Gründung der Tischtennisabteilung des SSV-Plittersdorf zum 19.4.1980 sollte zunächst ein Freizeitangebot für die Fußballer darstellen. Zu dem damaligen Zeitpunkt hatten wir 15 Mitglieder. Nachdem sich die Tischtennisabteilung schnell erweitert hatte, wurden die ersten Mannschaften gemeldet, die am Spielbetrieb teilgenommen haben. So hatten wir unter dem SSV-Plittersdorf insgesamt 3 Seniorenmannschaften und 3 Jugendmannschaften. Am 6. November 1981 löste sich die Abteilung auf und gründete den TTC-Plittersdorf 1981 e.V. Die Notwendigkeit zur Selbständigkeit ergab sich einerseits aus dem rasanten Zuwachs an Mitgliedern, andererseits wegen der nicht ausreichenden Stundenzuweisung für die Turnhallen-Benutzung; dabei gilt es zu berücksichtigen, daß wir auf eine spezielle Turnhalle fixiert sind, weil wir unsere Geräte im Geräteraum eingestellt haben. Ein Ausweichen auf eine andere Turnhalle ist also nicht möglich, zumal die Geräte teuer sind; so kostet beispielsweise eine Tischtennisturnierplatte bis zu 1.000 DM. Ein kleiner Verein kann es sich nicht leisten, ständig neue Platten zu kaufen und diese u.U. in zwei Turnhallen unterzubringen, wenn wir diese Sunden zur Verfügung gestellt bekommen hätten.

Frage: Wieviele Mitglieder zählt der Verein?

Antwort: Zur Zeit haben wir 65 Mitglieder, davon ca. 60 aktive. Mit Beginn des neuen Jahres soll eine Damenmannschaft hinzukommen - unter Berücksichtigung der aufzubauenden Damenmannschaft ist das Fassungsvermögen für aktive Mitglieder im TTC derzeit erreicht.

Frage: Wie steht es mit der Einbeziehung unserer ausländischen Mitbürger?

Antwort: Es ist uns gelungen, zahlreiche ausländische Mitbürger aus Spanien, Punien, Pakistan und Zypern, insgesamt 19, zu integrieren. Dies ist kein Zufall, sondern Ausdruck und Ergebnis einer Aufgabensetzung unseres Vereines.

Frage: Wie steht es mit der Jugend?

Antwort: Wir haben z.Z. 6 Jugendmannschaften, die am Spielbetrieb teilnehmen. Die Jugendmannschaften sind die Stärke des Vereins, weil sie unter einem Übungsleiter trainieren können und dadurch ein hervorragendes Spielniveau haben. Unsere 1. Jugendmannschaft spielt in der 2. Jugendbezirksklasse West und wird voraussichtlich in die 1. Klasse nach Ablauf der Spielserie aufsteigen. Unter der ersten Jugendmannschaft nehmen unsere Spieler Marc Heinrich und Sven Behrmann eine herausgehobene Stellung ein: Beide nehmen am Kreisauswahltraining teil und gelten als unsere hoffnungsvollsten Talente für die nahe Zukunft.

Unabhängig von der besonderen Förderung der Jugendarbeit steht der Verein grundsätzlich allen Altersgruppen offen - so ist beispielsweise unserer ältester Mitspieler, Herr Achim Bastian, 65 Jahre alt.

Frage: Was macht die Attraktivität Ihrer gewählten Sportart aus?

Antwort: Reizvoll am Tischtennis ist sicherlich, daß junge gegen ältere, kleinere gegen größere Leute sowie Damen gegen Herren spielen können. Darüber hinaus ist es von Vorteil, daß die Verletzungsgefahr äußerst gering ist und die Ausübung des Sportes von Witterungseinflüssen unabhängig ist.

Frage: Welche geselligen Aktivitäten bietet der Verein seinen Mitgliedern an?

Antwort: Wir haben in diesem Jahr im Kanu-Clubhaus ein "Tanzfest in den Mai" veranstaltet sowie zwei Mannschaftsfahrten nach Brouwershaven in den Niederlanden und erste Kontakte zum örtlichen Tischtennisclub hergestellt. Diese Veranstaltungen fanden von seiten unserer Mitglieder eine gute Resonanz. Ein Gegenbesuch der Niederländer ist vermutlich noch in diesem Jahr zu erwarten. Für die nähere Zukunft ist eine speziell an unsere jugendlichen Mitglieder gerichtete Fahrt zu einem Bundesligaspiel eingeplant. Darüber hinaus möchten wir in Plittersdorf ein öffentliches Tischtennisturnier durchführen; allerdings fehlt es uns zur Zeit noch an entsprechenden Räumlichkeiten. Sicherlich wird auch 1983 der "Tanz in den Mai" durchgeführt.

Frage: Welche Mitgliedsbeiträge werden erhoben?

Antwort: Für die Jugendlichen bis zum vollendeten 17. Lebensjahr sowie Schüler und Studenten werden 5,- DM, für Senioren 5,- DM und jedes weitere Familienmitglied 2,50 DM pro Monat erhoben. Dieses Beitragsniveau entspricht dem vom Landessportbund im Einvernehmen mit dem Sportamt der Stadt Bonn vorgeschriebenen Beitragsätzen zur Erlangung der Zuschußberechtigung. Als regelmäßige Leistungen bieten wir in der Turnhalle der Gotenstraße (Sportplatz Plittersdorf/Neckarstr.) jeweils Dienstags in der Zeit von 17.00-22.00 Uhr und Donnerstags von 20.00-22.00 Uhr Trainings- und Spielstunden sowie am Samstag von 14.00-21.00 Uhr und Sonntag von 9.30-19.30 Uhr Meisterschaftsspiele an.

Frage: Welche Wünsche haben Sie für die Zukunft?

Antwort: Ich hoffe, daß wir auch in der Zukunft aufgrund der hervorragenden Eigeninitiative unserer Mitglieder vor keine finanziellen Probleme gestellt werden. Wünschenswert wäre, die Zuverfügungstellung der Sporthalle jeweils am Donnerstag ab 17.00 Uhr zu erreichen, um die zunehmende Knappheit unseres Stundenangebotes zu lösen.